

Am 7. November ist der Mond voll

Der November-Himmel über Sursee

Die Tageslänge im November verkürzt sich von 10 Stunden 03 Minuten auf 8 Stunden 51 Minuten. Vollmond ist am 7. November um 8:20 Uhr im Widder, Neumond am 22. November um 16:43 Uhr in der Waage.

Fixsternhimmel

Herkules steht bereits tief am Nord-West-Horizont, gefolgt vom «Sommerdreieck», bestehend aus den hellsten Sternen der Sternzeichen – Leier, Schwan und Adler. Südlich des Zenits dominiert das grosse Viereck des Pegasus, gefolgt von der Andromeda,

mit der einzigen, von blossen Auge sichtbaren Galaxie. Als ein schwaches Lichtflecken kann man sie mit einem kleinem Fernrohr sehen. Mit einem optischen Durchmesser von zirka 150'000 Lichtjahren und mit zirka 2,3 Millionen Lichtjahren Entfernung ist der Andromeda-Nebel ein «unmittelbarer Nachbar» unserer Milchstrasse.

Planeten

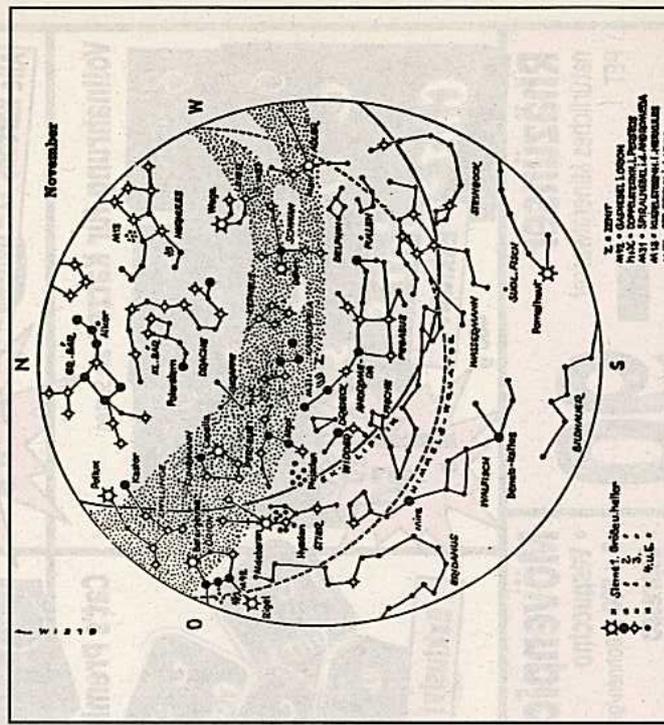
Merkur ist noch frühmorgens in der ersten November-Woche tief am Süd-Ost-Horizont auffindbar.

Die Venus, die immer mehr aus der Abenddämmerung hervorsticht, nähert sich Jupiter und Mars. Am 19.

November steht sie südlich des Jupiters, am 22. zieht sie knapp unterhalb des «Roten Planeten» ihre Bahn. Saturn ist am Monatsanfang im Südwesten bis zirka 2:30 Uhr sichtbar, am Monatsende hingegen nur noch bis zirka 0:30 Uhr.

Am 19. November passiert die Sonne die Ringebene von Nord nach Süd. Die Südseite des Ringsystems wird nun bis zum 8. Oktober 2009 von der Sonne beleuchtet. Da die Erde momentan noch auf der Nordseite der Ringe steht, diese jedoch von Süden beschienen werden, sind diese für uns bis zum 12. Februar 1996 unsichtbar. Am 12. Februar erfolgte die Passage der Erde auf die Südseite der Ringe. Peter Ens

Morgen Freitag ist die Sternwarte im Berufs-schulhaus Kotten in Sursee bei klarer Sicht ab 20 Uhr geöffnet. Bei unsicheren Wetter erteilt Telefon 21 78 57 eine Stunde vor Beginn Auskunft.



Der November-Himmel.